

L04123 Arthur Schnitzler an Gus-
tav Schwarzkopf, 30. 4. 1899

Herrn GUSTAV SCHWARZKOPF

Wien

I. TIEFER GRABEN 23

5 lieber Gustav, Sie wissen jedenfalls schon, daß die PREMIÈRE hier ganz gut (beson-
ders Kakadu) ausgefallen und können meine ausführlichen Berichte mit Geduld
erwarten. Ich werde wohl Mittwoch in Wien sein und Sie können sich denken,
daß es da für Sie mit der schönen Freiheit ausfällt.

Leben Sie wohl und seien Sie vielmals herzlichst begrüßt

Ihr

A. S.

✍ Versand durch Arthur Schnitzler am 30. 4. 1899 in Berlin
Erhalt durch Gustav Schwarzkopf am 1. 5. 1899 in Wien

© CUL, Schnitzler, B 96.

Postkarte, 386 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Berlin N. W., 30. 4. 99, 1-2N.«. 2) Stempel: »Wien 1/1 1, 1 5 99,
5-6½N., Bestellt«.

⁶ *Mittwoch in Wien*] Siehe A. S.: *Wiener Schnitzler*, 3. 5. 1899.

⁷ *schönen Freiheit*] Er dürfte sich darauf beziehen, dass ihn in Wien noch vieles an die
verstorbene Marie Reinhard erinnerte.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, 30. 4. 1899. Herausgegeben von Herausgegeben von Jahnke, SelmaMüller, Martin Anton. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L04123.html> (Stand 14. Februar 2026)